



Idar-Oberstein

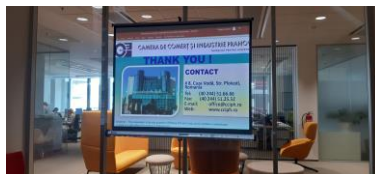
Increasing knowledge in the field of practical training in the woodworking industry, including defining standards of practice

Ein neues erasmus-Programm „Increasing knowledge in the field of practical training in the woodworking industry, including defining standards of practice“ ist gestartet.

„Regional Chamber of Commerce of Central Bohemia, Regional Office in Mělník“ als Initiator des Projektes richtete vom 20. – 24. Juni 2022 in Prag das erste meeting aus. An diesem Projekt partizipieren Camera de Comert Si Industrie Prahova (Romania), Academie Becancon, Maison Rhenanie-Palatinat Dijon (France), Handwerkskammer Koblenz und die Berufsbildende Schule Idar-Oberstein (Germany).



Für die BBS Idar-Oberstein ist der Focus gerichtet auf die 3-jährige Ausbildung im Tischlerhandwerk. Am ersten business-Tag, 21.06.2022 fand ein meeting at bulding of the Chamber of Commerce Florentinum statt. Die Teilnehmer der einzelnen Institutionen präsentierten ihre jeweilige Aufgabe im Ausbildungsverbund im Holzhandwerk. Danach fand ein reger Austausch statt.



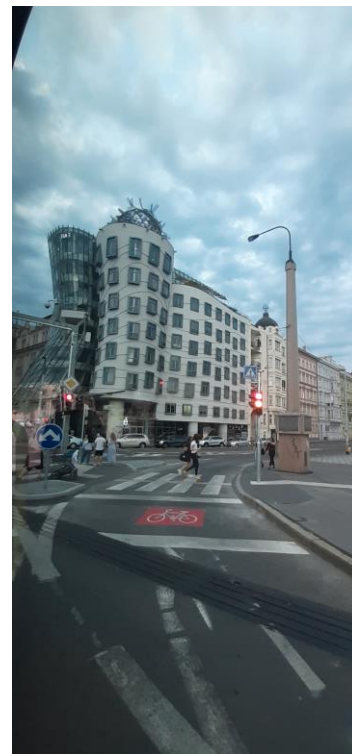
Insbesondere das Duale System der Berufsausbildung in Deutschland war vielen Teilnehmern neu bzw. in Details unbekannt.



Am Nachmittag erkundete die gesamte Gruppe mit einem Tourguide Sehenswürdigkeiten in Prag.



Der erste Tag endete spät mit einem gemeinsamen Abendessen und interessanten Gesprächen.



Am zweiten business-Tag stand eine Exkursion zur Schule SOU Hluboš 178, Hluboš (High School) in der Nähe von Příbram statt. Wir wurden herzlich begrüßt und man erklärte uns, wie das System der Ausbildung in Tschechien regional funktioniert. Wir besuchten Schüler im Unterricht

und konnten ebenso einen guten Einblick in die praktische Ausbildung erlangen, die in der Schule stattfindet.





Nach gemeinsamem Mittagessen besuchte die Gruppe den Produktionsbetrieb Truhlářství Ladislav Štípl, dessen Inhaber vor Jahren selbst Auszubildender der SOU Hluboš war.



Im Anschluss daran fuhren wir zur Svatá Hora Příbram zur Besichtigung.



Der Abend endete mit einem gemeinsamen Abendessen und anregenden Gesprächen.

Am kommenden Tag brach die Gruppe früh nach dem Frühstück zur Ausbildungsschule SOŠ a SOU stavební Kolín II nach Kolín.



Auch hier besichtigten wir die schulische Einrichtung



und, was eine Besonderheit darstellt, die

Ausbildungswerkstätten, die die Auszubildenden begleitend zu ihrer theoretischen Ausbildung zur praktischen Unterweisung nutzen.



Die Ausbildung wird vollständig durch die Schule generiert; ergänzt durch externe Praktika.



Die Vertiefung der praktischen Arbeit findet als Kundenaufträge in Lohnarbeit statt.



Nach gemeinsamem Mittagessen brach die Gruppe zu einem Holz verarbeitenden Betrieb (ARA Konárovice (furniture factory) zur Betriebsbesichtigung auf.

Anschließend fuhren wir nach Kutná Hora zur Besichtigung der alten ehrwürdigen Stadt und der vielen Kirchen.



Der Abend klang nach einem ereignisreichen Tag mit einem gemeinsamen Abendessen und einer Weinverkostung in Viticulture Vinné sklepy Kutná Hora aus.



Nach drei sehr vollen Arbeitstagen und vielen ertragreichen Gesprächen reisten die Teilnehmer am Freitag, den 24. Juni 2022 nach dem Frühstück ab.

Insgesamt war das erste meeting des Projektes sehr interessant und aufschlussreich. So unterschiedlich die Strukturen der einzelnen Länder, so unterschiedlich zeigen sich auch die unterschiedlichen Ausbildungssituationen und Ausbildungsstandards.